



Task XVI
"Competitive
Energy
Services"
<http://dsm.iea.org>

presented by:



with support from:



Bundesministerium
für Verkehr,
Innovation und Technologie

Verbrauchsminimierung zuerst! Energieliefer-Contracting mit verbrauchsseitigen Einsparmaßnahmen (Integriertes Energie-Contracting)

**Netzwerktreffen "Österreichische Aktivitäten im
Technologieprogramm der IEA", 30. Oktober 2008**

DDI Jan W. Bleyl

IEA dsm Task XVI Operating Agent

c/o Graz Energy Agency Ltd.

Bleyl@Grazer-EA.at



Task XVI
"Competitive
Energy
Services"

<http://dsm.iea.org>

1. These

Vor jeder Energieversorgung sollten zuerst alle verbrauchsseitigen Einsparmaßnahmen geprüft und umgesetzt werden.

Erst im zweiten Schritt wird der verbleibende Bedarf möglichst effizient bereit gestellt.

Insbesondere bei Erneuerbaren.

Sonst sind die Klimaschutzziele nicht erreichbar.



Task XVI
"Competitive
Energy
Services"

<http://dsm.iea.org>

Übersicht

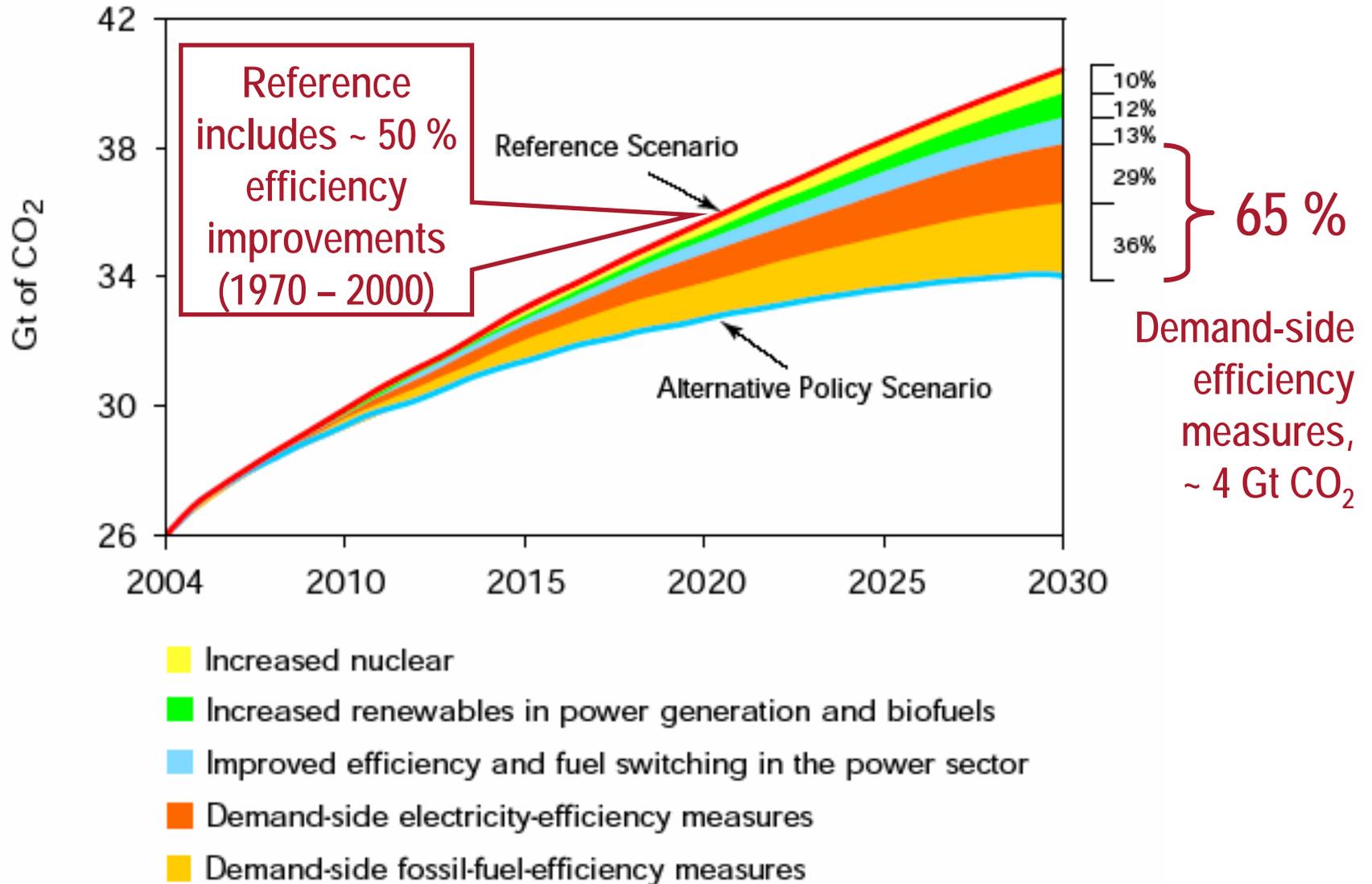
- 1. Warum ist Energieeffizienz so wichtig?
Und wie hoch sind CO₂-Vermeidungskosten?**
- 2. Anmerkungen zum Energie-Contracting Konzept?**
- 3. Vorschlag eines neuen, integrierten Energie-Contracting Modells: Energielieferung + verbrauchsseitige Einsparmaßnahmen**
- 4. Zusammenfassung, Empfehlungen und Ausblick**



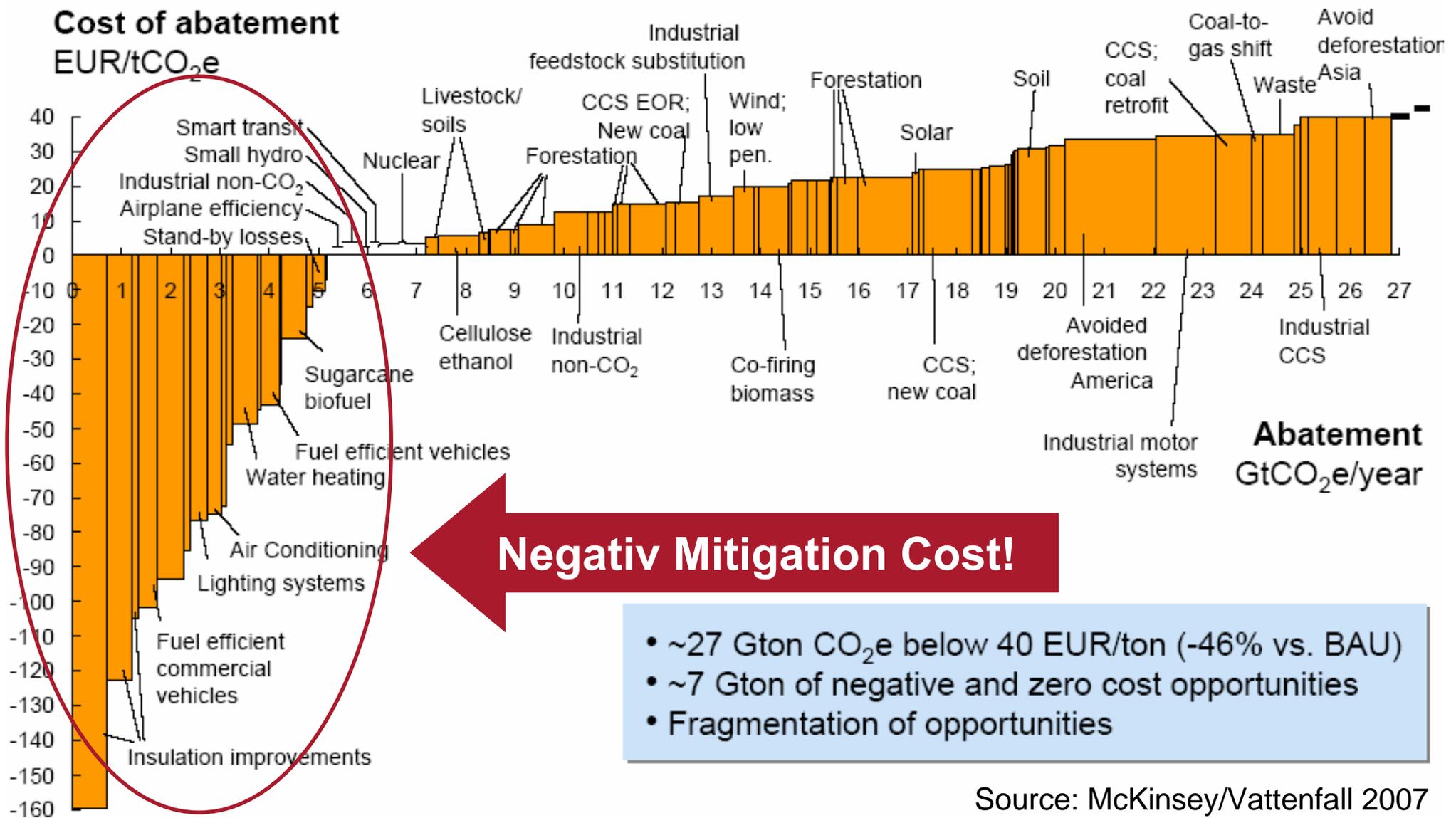
Task XVI
"Competitive
Energy
Services"

<http://dsm.iea.org>

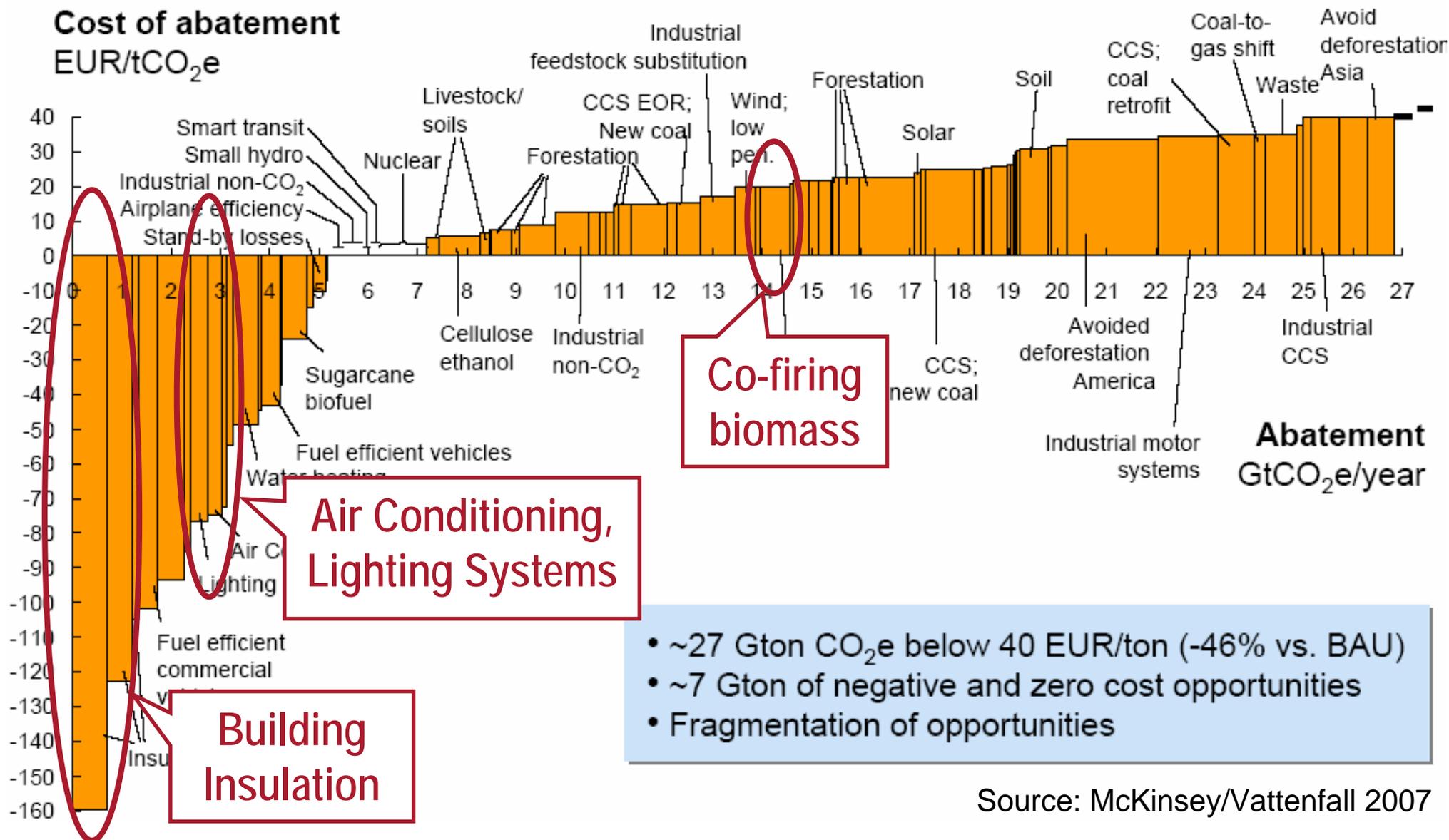
IEA: Demand-side energy-efficiency plays a major role



Global CO₂ Mitigation Cost Curve 2030 (Beyond Business As Usual)



Global CO₂ Mitigation Cost Curve 2030 (Beyond Business As Usual)



Source: McKinsey/Vattenfall 2007



Task XVI
"Competitive
Energy
Services"

<http://dsm.iea.org>

2. These

**Energieliefer-Contracting kombiniert mit
verbrauchsseitigen Einsparmaßnahmen
(Integriertes Energie-Contracting)
ist ein geeignetes Umsetzungsinstrument für
Energieeffizienz und Erneuerbare
im Gebäudesektor und für
Querschnittstechnologien**

Energie-Contracting: Ein modulares Dienstleistungspaket mit Erfolgsgarantie

Detailplanung,
Ausschreibung,
Errichtung,
Inbetriebnahme

Optimierung,
Betrieb&Instandsetzung,
Störfalldienst,
Nutzer motivation

Projektentwicklung,
Konzeption,
Vor-Planung

Dienstleistungs-
paket
„Energie-
Contracting“

(Co-)Finanzierung,
Fördermittel

Brennstoffeinkauf

**Mehr-
wert!**

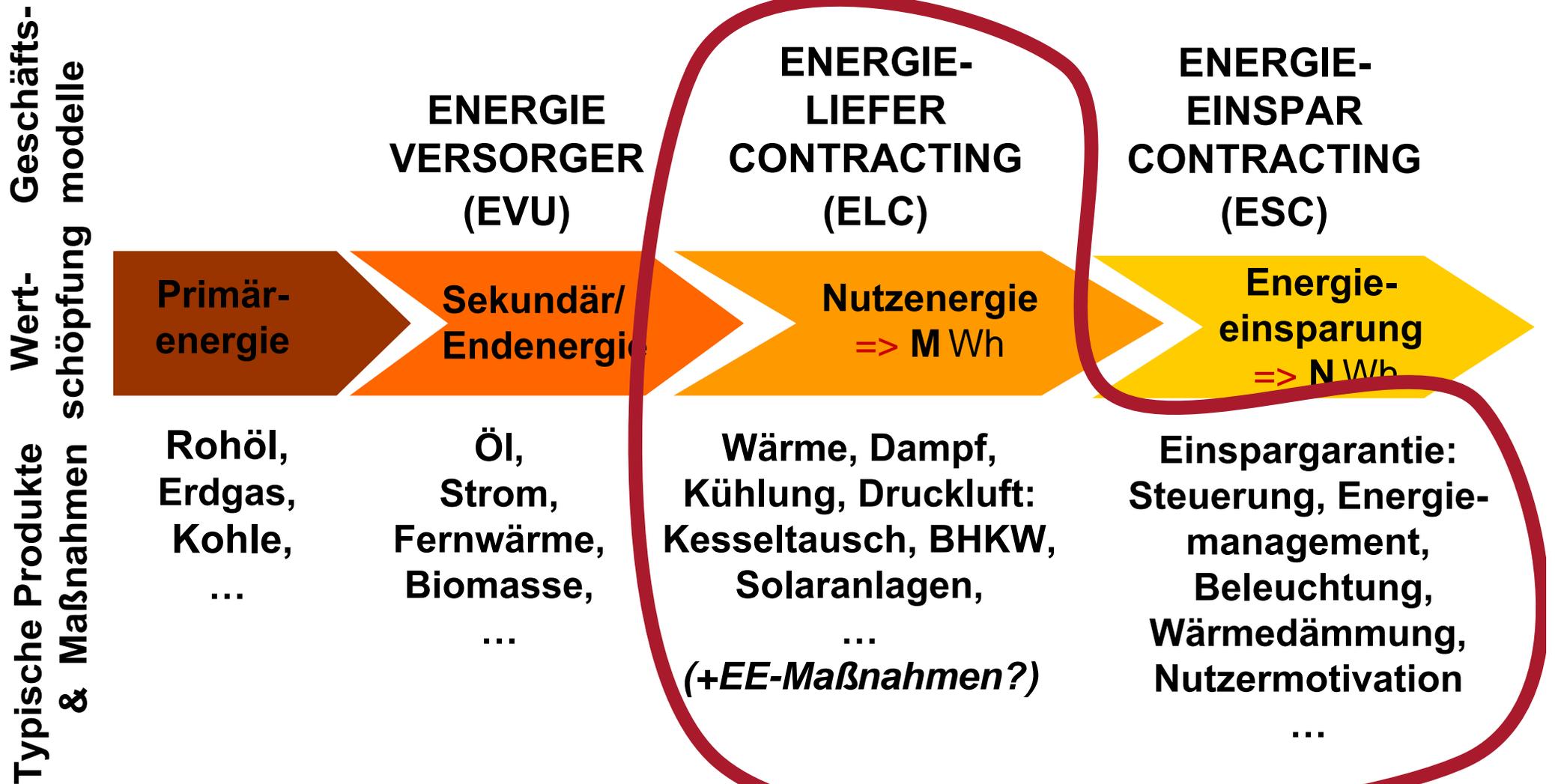
***Funktions-, Performance-
und Preis Garantien!***

***Wirtschaftliche, u. technische
Errichtungs- und Betriebsrisiken
auslagern!***

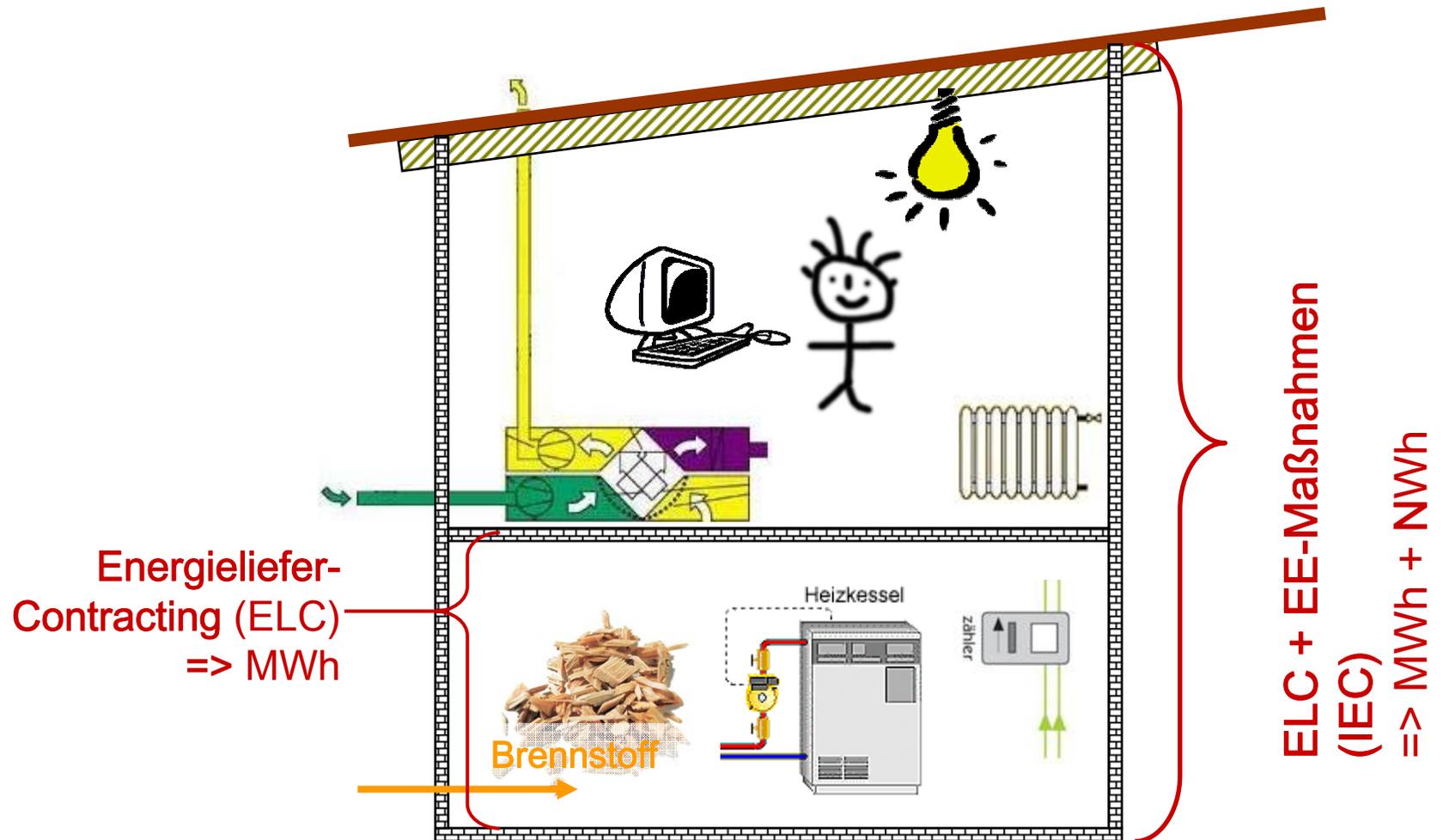
***=> Energy-Contracting ist die Garantie, daß das Gesamtsystem
entsprechend den Vorgaben funktioniert! Über die gesamte
Vertragslaufzeit!***

Quelle: Bleyl 2008

Typ. Maßnahmen u. Leistungsgrenzen verschiedener Contracting-Modelle

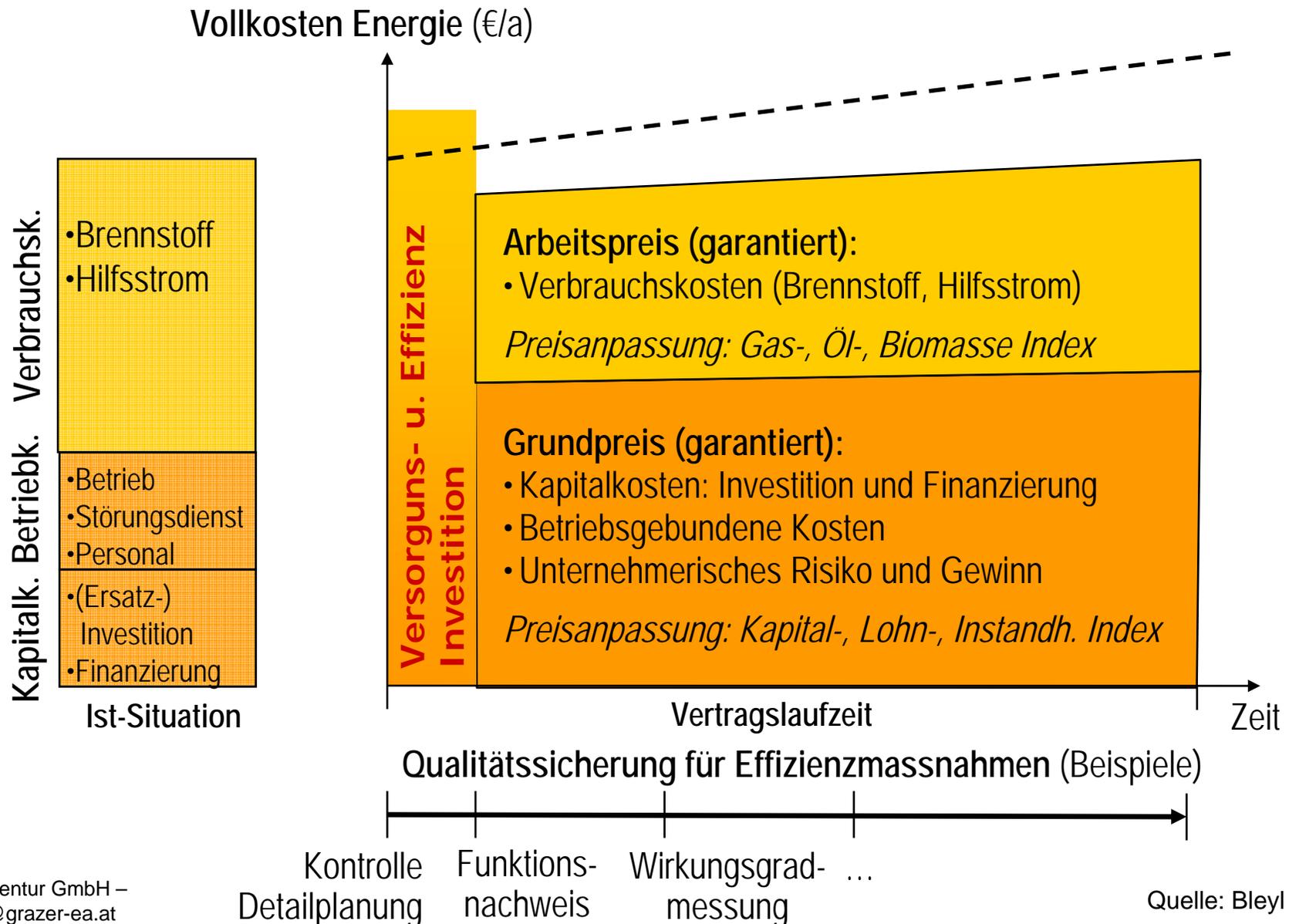


Leistungsumfang IEC: Energielieferung + verbrauchsseitige Einsparmaßnahmen

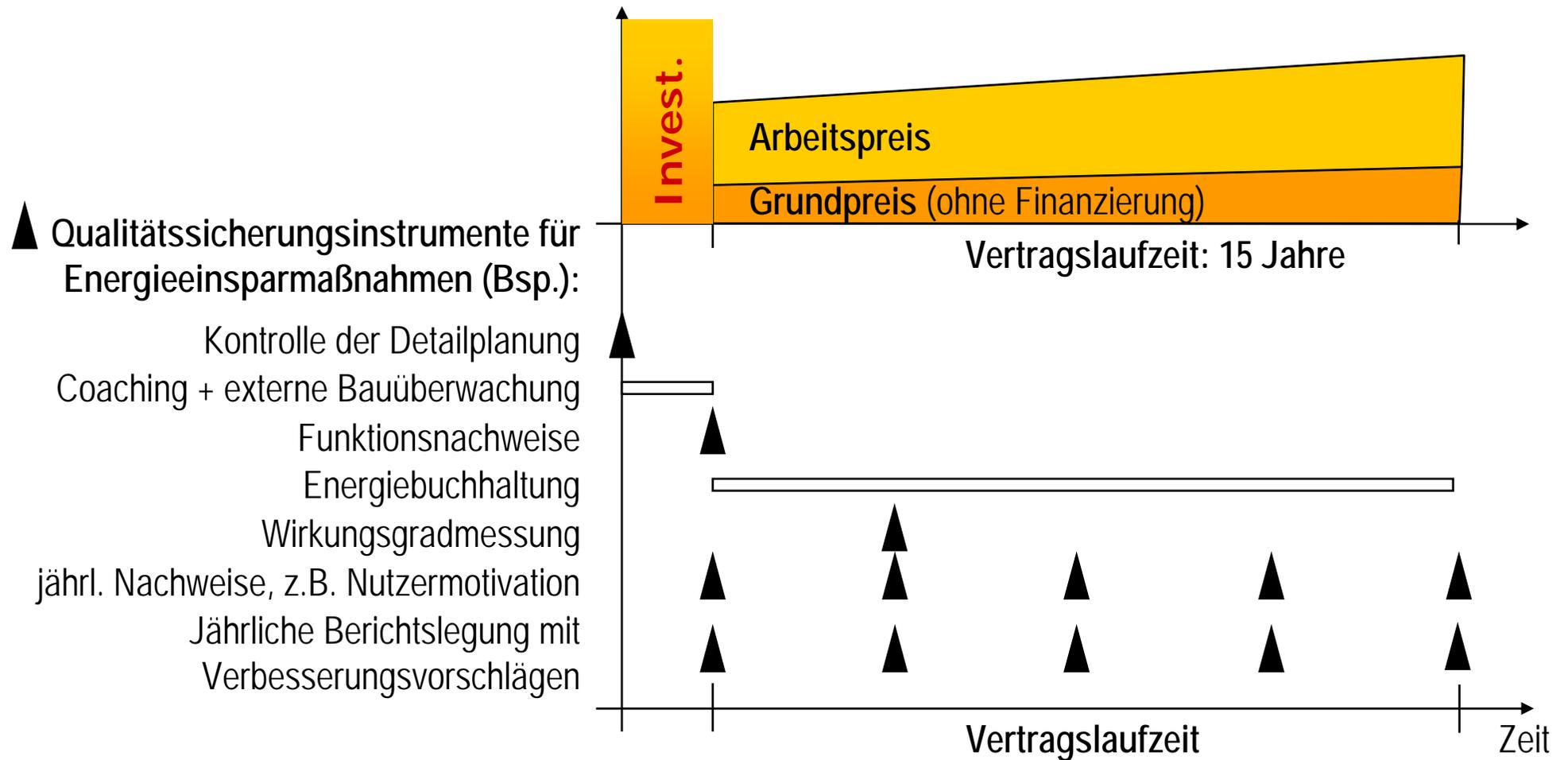


Quelle: Bleyl 2008

Integriertes Energieliefer-Contracting – Geschäftsmodell (im Vgl. zu Eigenrealisierung)



Integriertes Energieliefer-Contracting – Qualitätssicherungsinstrumente



Quelle: Bleyl 2008



Task XVI
"Competitive
Energy
Services"

<http://dsm.iea.org>

Zusammenfassung und Schlußfolgerungen I

- 1. Negawattstunden zuerst: Grundsätzlich sollte bei jeder Energieversorgung zuerst alle verbrauchsseitigen Einsparmaßnahmen umgesetzt werden.
Erst im zweiten Schritt wird der verbleibende Bedarf möglichst effizient bereit gestellt.
Insbesondere für regenerative Energieträger.**
- 2. Das vorgeschlagene Integrierte Energieliefer-Contractingmodell (IEC) ist ein marktbasierendes Instrument für Energieeffizienz und Erneuerbare für den Gebäudesektor sowie die Industrie (Querschnittstechnologien) und erlaubt ein individuelles Maßnahmenpaket umzusetzen.
Inklusive verbrauchsseitigen Einsparmaßnahmen.**



Task XVI
"Competitive
Energy
Services"

<http://dsm.iea.org>

Zusammenfassung und Schlußfolgerungen II

- 3. Vorteil gegenüber Einspar-Contracting:**
Die teure Einspargarantie wird durch Qualitätssicherungsinstrumente ersetzt. Außerdem können Nutzungs- und Klimabereinigungen entfallen.
- 4. Energie-Contracting bietet generell einen Mehrwert gegenüber der Eigenbesorgung:**
Technische und wirtschaftliche Risiken werden ausgelagert und Preisgarantien über die gesamte Vertragslaufzeit übernommen. Nur dann wird es am Markt angenommen.
- 5. Sind die Anreize für Negawattstunden ausreichend?**



Task XVI
"Competitive
Energy
Services"

<http://dsm.iea.org>

Wie geht's weiter?

- 1. Nationale und internationale Verbreitung, Diskussion und Anwendung des neuen, integrierten Energie-Contracting Modells
=> Aktuell: Landesimmobiliengesellschaft Steiermark**
- 2. Möglichst einfache und praktikable Qualitätssicherungsinstrumente für die Einsparmaßnahmen finden und testen**
- 3. Einen Beitrag zur Umsetzung der Klimaschutzziele leisten (EU 20-20-20 by 2020, EE+ES-directive, ...)**

⇒ Könnten Ihre Gebäude oder Produktionsbetriebe von einem Integrierten Contracting Modell profitieren?



Task XVI
"Competitive
Energy
Services"

<http://dsm.iea.org>

presented by:

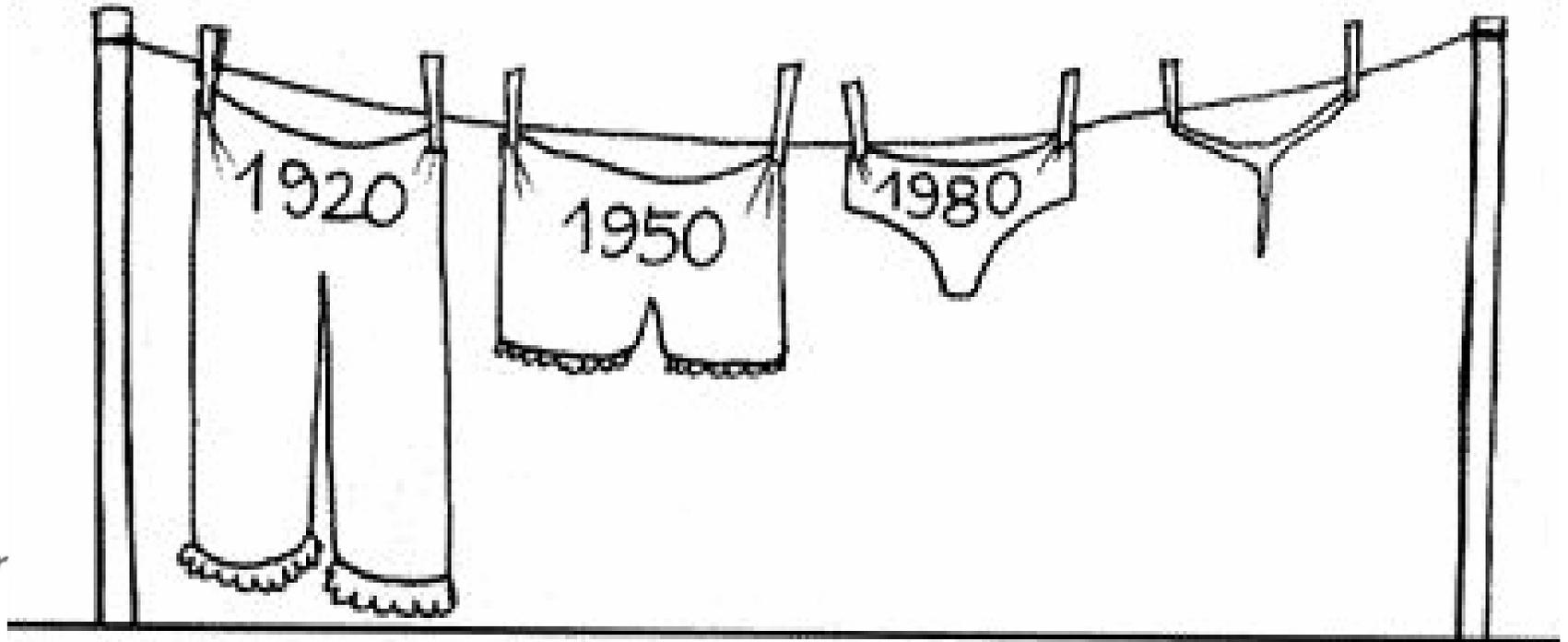


with support from:



Bundesministerium
für Verkehr,
Innovation und Technologie

Haben Sie Anregungen, Fragen oder gemeinsame Projektideen?



Neue Beweise für den Klimawandel! (Quelle unbekannt)

**Kontakt: Bleyl@Grazer-EA.at oder
Telefon +43 650 7992820**

IEA dsm Task XVI Structure

